

132177-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau Feuerwache Obernkirchen - TGA- und Tragwerksplanung, Bauphysik

OJ S 41/2025 27/02/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Schaumburg - Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@schaumburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Feuerwache Obernkirchen - TGA- und Tragwerksplanung, Bauphysik

Beschreibung: Die Stadt Obernkirchen beabsichtigt, zur Stärkung der kritischen Infrastruktur den Neubau einer Feuerwache für die fusionierten Feuerwehren der Ortsteile Röhrkasten und Krainhagen. Dafür ist die Planung der technischen Gebäudeausrüstung, der Statik und Bauphysik durchzuführen.

Kennung des Verfahrens: 4ac2f03f-5950-44b8-bbed-7c8820080e98

Interne Kennung: OBK_2025/02#058

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71320000

Planungsleistungen im Bauwesen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und

Hochbau, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Winterstraße

Stadt: Obernkirchen

Postleitzahl: 31688

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6VYTHEE7WJC Das

Vergabeverfahren wird im Namen und im Auftrag der Stadt Obernkirchen durchgeführt. Die Vergabestelle des Landkreises Schaumburg ist hierbei nur beratend und als ausführende Stelle tätig.

Rechtsgrundlage:

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gem. § 124 Abs. 2 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Korruption: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 6, 7, 8 oder 9 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 2 oder Nr. 3 GWB

Betrugsbekämpfung: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 4 oder Nr. 5 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Falsche Angaben, verweigernde Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Gem. § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Entrichtung von Steuern: Gem. § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Technische Gebäudeausrüstung

Beschreibung: Durchzuführen sind Leistungen Leistungen der Leistungsbilder Technische Ausrüstung (§ 53 ff. HOAI), der Tragwerksplanung (§§ 49 ff. HOAI) und Bauphysik (§ 3 Abs. 1 HOAI i. V. m. Anl. 1, Ziff. 1.2.1., Ziff. 1.2.2): Technische Ausrüstung (einschl. Technische Anlagen in Außenanlagen) Sämtliche Grundleistungen gemäß § 55 HOAI i. V. m. Anlage 15.1,

linke Spalte, Leistungsphasen 1 bis 9 für folgende Anlagengruppen: - Anlagengruppe 1 - Abwasser-, Wasseranlagen - Anlagengruppe 2 - Wärmeversorgungsanlagen - Anlagengruppe 3 - Lufttechnische Anlagen - Anlagengruppe 4 - Stark- und Schwachstromanlagen - Anlagengruppe 5 - Fernmelde- und informationstechnische Anlagen - Anlagengruppe 7 - nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische Anlagen - Anlagengruppe 8 - Gebäudeautomation Tragwerksplanung Sämtliche Grundleistungen gemäß § 51 HOAI (Tragwerksplanung) i. V. m. Anlage 14.1, linke Spalte, Leistungsphasen 1 bis 6. Bauphysik: Bau- und Raumakustik / Wärmeschutz und Energiebilanzierung Sämtliche Grundleistungen gemäß § 3 Abs. 1 HOAI (Bauphysik) i. V. m. Anlage 1, Ziffer 1.2.1, Ziffer 1.2.2, linke Spalte, LP 1 bis 9. Besondere Leistungen sind im Rahmen der Vergabe aktuell nicht vorgesehen. Sofern Bedarf besteht, werden diese nachträglich im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen beauftragt.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Winterstraße

Stadt: Obernkirchen

Postleitzahl: 31688

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft , Klimaschutz, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Jahresumsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in

den Jahren 2021 bis 2024 (insgesamt sowie gesondert aus mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Planungsleistungen). Der Auftraggeber behält sich vor, zum Nachweis der Richtigkeit der Angaben ergänzende Unterlagen anzufordern, z. B. (testierte) Jahresabschlüsse oder Bestätigungen eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung zum fehlenden Russlandbezug der Leistungen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es ist eine Eigenerklärung über das Vorliegen oder Nicht-vorliegen von Ausschlussgründen im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 abzugeben. - Gesetzliche Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über das Vorliegen oder Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne von §§ 123, 124 GWB sowie ggf. Maßnahmen der Selbstreinigung im Sinne von § 125 GWB. - Nachunternehmereinsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung dazu, ob und ggf. welche Leistungen an Nachunternehmer übertragen werden sollen. - Personalstand (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den Jahren 2021 bis 2024, gegliedert nach Büroinhabern/Geschäftsführern, Architekten/Ingenieure/innen und kaufmännischen/technischen Mitarbeitern. - Projektleitung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum vorgesehenen Projektleiter und stellv. Projektleiter unter Angabe von Name, beruflicher Qualifikation und Berufserfahrung in Jahren. Für die als Projektleiter/in und stellv. Projektleiter vorgesehenen Personen ist ein Nachweis der Berufszulassung als Architekt bzw. Ingenieur nach dem jeweils einschlägigen Landesrecht zu erbringen. - Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben durch Nachfrage bei den als Referenz genannten Auftraggebern zu überprüfen. Nicht überprüfbare Referenzen werden nicht berücksichtigt. Es sind in jedem Los mindestens 3 vergleichbare Referenzleistungen zu erklären. Im Los 1 (Planung Technische Gebäudeausrüstung) gelten nur folgende Referenzen als vergleichbar. Vergleichbar sind Aufträge, bei denen alle nachfolgenden Merkmale vorliegen: - Anrechenbare Kosten des Referenzobjektes (KG 400) mind. 250.000 EUR (netto) - Mindestens abgeschlossene Leistungsphasen 1-6 des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI) - Eine der Referenzen muss ein Gebäude der kommunalen Daseinsvorsorge (Verkehrs- und Beförderungswesen, Krankenhäuser, Feuerwehr usw.) betreffen. Im Los 2 (Tragwerksplanung) gelten nur folgende Referenzen als vergleichbar. Vergleichbar sind Aufträge, bei denen alle nachfolgenden Merkmale vorliegen: - Anrechenbare Kosten des Referenzobjektes (KG 300 bis 400) mind. 250.000 EUR (netto) - Mindestens Abgeschlossene Leistungsphasen 1-6 des Leistungsbildes Tragwerksplanung (§ 51 HOAI) Alle Referenzleistungen (Los 1 und Los 2) müssen nach dem 01.01.2019 abgeschlossen worden sein (= Inbetriebnahme des Objektes).

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y6VYTHEE7WJC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y6VYTHEE7WJC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/03/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, von Bewerbern bzw. Bietern unter Einhaltung des Transparenz- und Gleichbehandlungsgebotes gemäß § 56 Abs. 2 VgV Unterlagen nach-zufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung von Unterlagen besteht jedoch nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 31/03/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Zuschlag kommt der Architektenvertrag (Teil C der Vergabeunterlagen) zustande. Der Vertrag wird nach Zuschlagserteilung final mit Anlagen ausgefertigt und unterzeichnet. Die Unterzeichnung hat rein deklaratorische Wirkung und dient der Dokumentation der mit Zuschlag geschlossenen vertraglichen Regelungen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkennt ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften im vorliegenden Vergabeverfahren, ist dies innerhalb ab 10 Tagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Unabhängig hiervon müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die bereits aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe von Teilnahmeanträgen bzw. Angeboten gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen ebenfalls innerhalb dieser Frist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Werden diese Obliegenheiten nicht beachtet, ist ein Antrag auf Nachprüfung gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB unzulässig. Teilt der Auftraggeber auf eine Rüge eines Unternehmens mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann hiergegen ein Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer gestellt werden. Der Antrag ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Schaumburg - Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Schaumburg - Vergabestelle
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Tragwerksplanung, Bauphysik

Beschreibung: Durchzuführen sind Leistungen Leistungen der Leistungsbilder Technische Ausrüstung (§ 53 ff. HOAI), der Tragwerksplanung (§§ 49 ff. HOAI) und Bauphysik (§ 3 Abs. 1 HOAI i. V. m. Anl. 1, Ziff. 1.2.1., Ziff. 1.2.2): Technische Ausrüstung (einschl. Technische Anlagen in Außenanlagen) Sämtliche Grundleistungen gemäß § 55 HOAI i. V. m. Anlage 15.1, linke Spalte, Leistungsphasen 1 bis 9 für folgende Anlagengruppen: - Anlagengruppe 1 - Abwasser-, Wasseranlagen - Anlagengruppe 2 - Wärmeversorgungsanlagen - Anlagengruppe 3 - Lufttechnische Anlagen - Anlagengruppe 4 - Stark- und Schwachstromanlagen - Anlagengruppe 5 - Fernmelde- und informationstechnische Anlagen - Anlagengruppe 7 - nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische Anlagen - Anlagengruppe 8 - Gebäudeautomation Tragwerksplanung Sämtliche Grundleistungen gemäß § 51 HOAI (Tragwerksplanung) i. V. m. Anlage 14.1, linke Spalte, Leistungsphasen 1 bis 6. Bauphysik: Bau- und Raumakustik / Wärmeschutz und Energiebilanzierung Sämtliche Grundleistungen gemäß § 3 Abs. 1 HOAI (Bauphysik) i. V. m. Anlage 1, Ziffer 1.2.1, Ziffer 1.2.2, linke Spalte, LP 1 bis 9. Besondere Leistungen sind im Rahmen der Vergabe aktuell nicht vorgesehen. Sofern Bedarf besteht, werden diese nachträglich im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen beauftragt.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Winterstraße

Stadt: Obernkirchen

Postleitzahl: 31688

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Jahresumsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den Jahren 2021 bis 2024 (insgesamt sowie gesondert aus mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Planungsleistungen). Der Auftraggeber behält sich vor, zum Nachweis der Richtigkeit der Angaben ergänzende Unterlagen anzufordern, z. B. (testierte) Jahresabschlüsse oder Bestätigungen eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung zum fehlenden Russlandbezug der Leistungen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es ist eine Eigenerklärung über das Vorliegen oder Nicht-vorliegen von Ausschlussgründen im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 abzugeben. - Gesetzliche Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über das Vorliegen oder Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne von §§ 123, 124 GWB sowie ggf. Maßnahmen der Selbstreinigung im Sinne von § 125 GWB. -

Nachunternehmereinsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Eigenerklärung dazu, ob und ggf. welche Leistungen an Nachunternehmer übertragen werden sollen. - Personalstand (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den Jahren 2021 bis 2024, gegliedert nach Büroinhabern/Geschäftsführern, Architekten/Ingenieure/innen und kaufmännischen/technischen Mitarbeitern. - Projektleitung (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum vorgesehenen Projektleiter und stellv. Projektleiter unter Angabe von Name, beruflicher Qualifikation und Berufserfahrung in Jahren.

Für die als Projektleiter/in und stellv. Projektleiter vorgesehenen Personen ist ein Nachweis der Berufszulassung als Architekt bzw. Ingenieur nach dem jeweils einschlägigen Landesrecht zu erbringen. - Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben durch Nachfrage bei den als Referenz genannten Auftraggebern zu überprüfen. Nicht überprüfbare Referenzen werden nicht berücksichtigt. Es sind in jedem Los mindestens 3 vergleichbare Referenzleistungen zu erklären. Im Los 1 (Planung Technische Gebäudeausrüstung) gelten nur folgende Referenzen als vergleichbar.

Vergleichbar sind Aufträge, bei denen alle nachfolgenden Merkmale vorliegen: - Anrechenbare Kosten des Referenzobjektes (KG 400) mind. 250.000 EUR (netto) - Mindestens abgeschlossene Leistungsphasen 1-6 des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI) - Eine der Referenzen muss ein Ge-bäude der kommunalen Daseinsvorsorge (Verkehrs- und Beförderungs-wesen, Krankenhäuser, Feuerwehr usw.) betreffen. Im Los 2 (Tragwerksplanung) gelten nur folgende Referenzen als vergleichbar. Vergleichbar sind Aufträge, bei denen alle nachfolgenden Merkmale vorliegen: - Anrechenbare Kosten des Referenzobjektes (KG 300 bis 400) mind. 250.000 EUR (netto) - Mindestens Abgeschlossene Leistungsphasen 1-6 des Leistungsbildes Tragwerksplanung (§ 51 HOAI) Alle Referenzleistungen (Los 1 und Los 2) müssen nach dem 01.01.2019 abgeschlossen worden sein (= Inbetriebnahme des Objektes).

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y6VYTHEE7WJC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y6VYTHEE7WJC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0Y6VYTHEE7WJC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/03/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, von Bewerbern bzw. Bietern unter Einhaltung des Transparenz- und Gleichbehandlungsgebotes gemäß § 56 Abs. 2 VgV Unterlagen nach-zufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung von Unterlagen besteht jedoch nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 31/03/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Zuschlag kommt der

Architektenvertrag (Teil C der Vergabeunterlagen) zustande. Der Vertrag wird nach

Zuschlagserteilung final mit Anlagen ausgefertigt und unterzeichnet. Die Unterzeichnung hat rein deklaratorische Wirkung und dient der Dokumentation der mit Zuschlag geschlossenen vertraglichen Regelungen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkennt ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften im vorliegenden Vergabeverfahren, ist dies innerhalb ab 10 Tagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Unabhängig hiervon müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die bereits aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe von Teilnahmeanträgen bzw. Angeboten gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen ebenfalls innerhalb dieser Frist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Werden diese Obliegenheiten nicht beachtet, ist ein Antrag auf Nachprüfung gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB unzulässig. Teilt der Auftraggeber auf eine Rüge eines Unternehmens mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann hiergegen ein Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer gestellt werden. Der Antrag ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Schaumburg - Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Schaumburg - Vergabestelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Schaumburg - Vergabestelle

Registrierungsnummer: DE116536965

Postanschrift: Jahnstraße 20

Stadt: Stadthagen

Postleitzahl: 31655

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Felix Pörtner

E-Mail: vergabestelle@schaumburg.de

Telefon: +49 57217031389

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-2943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 70aa6fc5-13ed-4761-b841-c3be50ce8dc0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/02/2025 00:00:01 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 132177-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 41/2025

Datum der Veröffentlichung: 27/02/2025